



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **FÜRACKER: 410 MILLIONEN EURO FÜR DEN STAATSHAUSHALT – AUCH ERFOLG DER BEZIRKS- UND ANNAHMESTELLEN – 70 Jahre Fachverband Lotto-Toto-Lotterien in Bayern**

FÜRACKER: 410 MILLIONEN EURO FÜR DEN STAATSHAUSHALT – AUCH ERFOLG DER BEZIRKS- UND ANNAHMESTELLEN – 70 Jahre Fachverband Lotto-Toto-Lotterien in Bayern

26. März 2019

Die Staatliche Lotterieverwaltung schüttete im letzten Jahr über 582 Millionen Euro Gewinne an ihre Spielteilnehmer aus. „An die Staatskasse flossen rund 410 Millionen Euro an Lotteriesteuer und Gewinnabführung von LOTTO Bayern. Der Dank gilt allen, die dazu beigetragen haben. Die enge Zusammenarbeit der Bezirks- und Annahmestellen mit LOTTO Bayern schafft eine win-win-Situation für alle Beteiligten. Die dem Freistaat zufließenden Gelder ermöglichen vielfältige zusätzliche Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger in Bayern“, stellte Finanz- und Heimatminister Albert Füracker bei der Festveranstaltung „70 Jahre Fachverband Lotto-Toto-Lotterien“ am Dienstag (26.3.) in München fest. Bayernweit betreuen 24 Bezirksstellen rd. 3.500 Annahmestellen.

In den 70 Jahren des Bestehens des Fachverbands haben sich nach den Worten von Füracker viele Veränderungen im Lauf der Jahrzehnte ergeben. Das Glücksspielangebot hat sich an stetige Veränderungen der Kundenwünsche angepasst. Eines sei aber stets geblieben: Eine enge und konstruktive Zusammenarbeit von Bezirksstellen, Annahmestellen und Lotto Bayern. „Eine staatliche Veranstaltung mit dem staatlichen Lotteriemonopol und einem privaten Vertrieb ist eine starke Konstellation. Lotto Bayern und die Bezirks- und Annahmestellen haben sich auch gut auf die Herausforderungen, die vor ihnen liegen, vorbereitet“, merkte Füracker an. Mit einer eigenen Fortbildungseinrichtung, der „Lotto-Akademie“ in Nürnberg, werde die Wettbewerbsfähigkeit der Annahmestellen gestärkt.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

